

EINLADUNG



Sehr geehrte Damen und Herren,
das kommunalpolitische forum e.V. (berlin) lädt Sie herzlich ein zum zweitägigen Workshop

Partizipative Stadtplanung – Bürger*innen bestimmen mit.

am Freitag, dem 07. Juli 2017, von 18.00 bis 21.00 Uhr und
am Sonnabend, dem 08. Juli 2017, von 10.00 bis 14.00 Uhr
im Tagungsgebäude Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin
Seminarraum 2 (im 1. Obergeschoss, ist ausgeschildert).

„Die Stadt ist nicht Angelegenheit der Städtebauer, sondern der Stadtbewohner.“ Max Frisch

Seit Jahren nimmt das aktive Engagement von Bürger*innen zu Fragen der Stadtentwicklung, der Planung und Gestaltung ihrer Stadt zu. Bürger*innen wollen nicht nur besser informiert sein, sondern mitbestimmen. Auf Grund des Bevölkerungswachstums und der expansiven profitfixierten Immobilienspekulation kommt es immer häufiger zu Konflikten um die Bodennutzung in der Stadt. Kommunalpolitikerinnen und -politiker müssen die Nachverdichtungsbestrebungen von privaten und öffentlichen Bauherren stadtverträglich steuern, neue Baugebiete ausweisen, die Anpassung der sozialen und kulturellen Infrastruktur an den Wandel verantworten und für einen sozial ausgewogene Stadtentwicklung - ohne Verdrängung und Segregation - Sorge tragen. Dabei kommt der *Bauleitplanung* und der Anwendung der Steuerungsinstrumente des *besonderen Städtebaurechts* eine gewichtige Rolle zu.

Das kommunalpolitische forum e.V. (berlin) bietet Bezirksverordneten und anderen Interessierten an, sich in einem zweiteiligen Seminar mit den elementaren Grundlagen der Bauleitplanung und des besonderen Städtebaurechts bekannt zu machen und deren Anwendung in der kommunalpolitischen Praxis zu diskutieren.

Im ersten Komplex geht es um die Hauptelemente der Bauleitplanung, deren Wechselwirkung in der Planungshierarchie (Landesentwicklungsplanung, Flächennutzungsplan, Bebauungspläne) und die Besonderheit ihrer Anwendung im Stadtstaat Berlin. Ferner werden die Beteiligungsschritte in den Verfahren der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung erörtert sowie das Verhältnis der Bauleitplanung zu anderen Planungsinstrumenten wie Stadtentwicklungsplänen, Bereichsentwicklungsplänen etc. beleuchtet.

Der zweite Komplex widmet sich den Instrumenten des besonderen Städtebaurechts, deren Bedeutung für eine soziale Stadtentwicklungspolitik stark zugenommen hat: Sanierungsgebiete, Erhaltungsgebiete, Stadtumbaugebiete, Stadtentwicklungsgebiete. Dabei stehen das soziale Erhaltungsrecht (Milieuschutz), dessen Möglichkeiten und Grenzen, und das damit verbundene Verbot der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen und das Vorkaufsrecht der Gemeinde zur Sicherung der Ziele des sozialen Erhaltungsrechts im Mittelpunkt.

Als Referenten hat das kommunalpolitische forum e.V. (berlin) Dr. Michail Nelken (MdA), Sprecher für Bauen und Wohnen, Fraktion DIE LINKE im Abgeordnetenhaus von Berlin gewonnen.


Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse wecken konnten und Sie unserer Einladung folgen. Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis spätestens zum Freitag, 30.06.2017 an uns zu übersenden.

Per Kontaktformular: <http://www.kommunalpolitik-berlin.de/kontakt>

Per E-Mail: kommunalpolitisches.forum@berlin.de

Per Post: kommunalpolitisches forum e.V. (berlin), PF 180 183, 10205 Berlin

Mit freundlichen Grüßen


Dagmar Pohle
Vorsitzende